

Aiducation International

«Wer an der Jugend spart, wird in Zukunft verarmen» – Adolf Haslinger

Nur Hilfe, die keine Abhängigkeiten schafft, sondern zum selbständigen Handeln befähigt, kann eine nachhaltig positive Wirkung entfalten. Aiducation International, ein in der Schweiz gegründetes for impact Start-up, legt diesen Gedanken seiner erfolgreichen Entwicklungszusammenarbeit zu Grunde.

Potenzial nutzen

Aiducation International vergibt Leistungsstipendien an begabte und bedürftige Schüler in Entwicklungsländern. Auf diese Weise helfen die Spender, AiduMakers, den Stipendiaten, AiduFellows, ihr Potenzial auszuschöpfen, und unterstützen damit auch die politische, soziale und wirtschaftliche Entwicklung der ganzen Gesellschaft. Diese Hilfe tut Not, denn trotz Begabung, Motivation und vielversprechender Lebensentwürfe bleibt vielen jungen Menschen in Entwicklungsländern der Zugang zu Bildung aus finanziellen Gründen versperrt.

Wirkung entfalten

Das entscheidende Differenzierungsmerkmal von Aiducation liegt in der Transparenz und Unmittelbarkeit: Da die AiduMaker selbst AiduFellows auswählen und jährliche Fortschrittsberichte erhalten, können sie genau nachvollziehen, wohin ihre Unterstützung fliesst und welche Wirkung sie entfaltet. Dank des unermüdlichen Einsatzes der ehrenamtlichen Mitarbeiter und der finanziellen Unterstützung durch AiduFriends und AiduPartners kann Aiducation einen einzigartig hohe Wirkungsgrad der eingesetzten Spende erzielen: Jede Spende fliesst zu mindestens 90% in die Bildung, kommt also der Entwicklung eines talentierten jungen Menschen zu Gute.

Um den gesamtgesellschaftlichen Entwicklungseffekt zu fördern, werden jährlich Mentorship Academies mit den Stipendiaten durchgeführt. Dabei steht eine Frage im Zentrum: «Wie kann ich das Leben in meiner Heimat verbessern?» Zusammen mit Referenten und Coaches denken die AiduFellows über mögliche Karrieren nach und knüpfen Kontakte zu Gleichgesinnten.

Eine Erfolgsgeschichte von vielen

Obrein, der aus einem kleinen Dorf in Kenya stammt, konnte dank eines Stipendiums von Aiducation, nach der Grundschule weiter zur Schule gehen. Während seiner Schulzeit startete er eine Spendeaktion für hungrige Menschen im Nordosten des Landes. Über diese Aktion sowie über sein Engagement für den Umweltschutz wurde in zwei nationalen Zeitungen berichtet.

Obrein hat im letzten Jahr das Gymnasium als einer der Jahrgangsbesten abgeschlossen und wurde deshalb mit einem staatlichen Hochschulstipendium ausgezeichnet. Damit kann er nun Jura studieren und seinen Traum wahr werden lassen, sich für die Schwachen des Landes einzusetzen. Natürlich hat sich Obrein diese Erfolge durch harte Arbeit verdient. Den Weg dorthin jedoch eröffnete ihm ein Stipendium von Aiducation International.



Helfen Sie mit, das Leben von begabten und bedürftigen Jugendlichen um 180° zu drehen!

Sehr gerne berichten wir in Ihrem Unternehmen oder Ihrem Club persönlich über unsere Organisation. Es würde uns freuen, mit Ihnen unsere Begeisterung für Aiducation zu teilen und Ihnen die einzigartige Wirkung eines Leistungsstipendiums von Aiducation in detail aufzuzeigen. Wenn Sie Interesse an einem Treffen haben, oder sich für die Übernahme eines Stipendiums interessieren, bitten wir Sie, uns zu kontaktieren. Kevin Gilhawley vom Zürcher Team steht Ihnen gerne zur Verfügung: kevin.gilhawley@aiducation.org.

Auf unserer Homepage (www.aiducation.org) finden sie umfangreiches Material zu Aktivitäten sowie die Möglichkeit, einen AiduFellow auszuwählen und ein Stipendium zu stiften.

UNSER INVESTMENTTIPP DES TAGES:



**WINNIE LOZI,
ANGEHENDE NEUROCHIRURGIN,
KENIA.**

**Investieren Sie in die
nachhaltigste
Ressource: die menschliche
Intelligenz.**

Durch die persönlichen Stipendien von Aiducation International können auch Sie einem Jugendlichen helfen, das Beste aus seinem Leben zu machen und zur Zukunft seiner Heimat beizutragen.